

3. TAG DER BRÜCKENSTEINE AM 13.11.15 – 14.30-18.00 UHR – M210 (HGB, LMU)

IN KOOPERATION MIT DEM MÜNCHENER ZENTRUM FÜR LEHRERBILDUNG UND DEN LEHRERBILDENDEN FÄCHERN DEUTSCH, ENGLISCH, GESCHICHTE/JÜDISCHE GESCHICHTE, KUNSTPÄDAGOGIK, LATEIN, MUSIK, SOZIALKUNDE UND THEOLOGIE IST EIN INNOVATIVES LEHRANGEBOT ENTSTANDEN, DAS DIE DREI ZENTRALEN BEREICHE DER ZWEI BETEILIGTEN INSTITUTIONEN VERBINDET: DIE FACHWISSENSCHAFTLICHE UND FACHDIDAKTISCHE AUSBILDUNG AN DER UNIVERSITÄT EINERSEITS UND DIE SCHULISCHE ERPROBUNG UND REFLEXION DES ERARBEITETEN ANDERERSEITS.

ZUR FORTFÜHRUNG DER INTENSIVEN PROJEKTARBEIT FINDET AM 13. NOVEMBER 2015 AN DER LMU MÜNCHEN EIN SYMPOSIUM STATT, BEI DEM AUS DER PERSPEKTIVE VON FACHWISSENSCHAFTEN UND FACHDIDAKTIKEN DER FRAGE NACHGEGANGEN WERDEN SOLL, WIEVIEL FACHWISSENSCHAFT DIE SCHULE BRAUCHT. ZUM ANDEREN SOLLEN FRAGEN DER INSTITUTIONELLEN ZUSAMMENARBEIT IN DER LEHRERBILDUNG DISKUTIERT WERDEN. SCHLIESSLICH IST GEPLANT, DIE PUBLIKATION ZUM PROJEKT „VERNETZUNG STATT PRAXISSCHOCK“ VORZUSTELLEN.

ZIEL DER VERANSTALTUNG IST ES NEBEN DEM FACHLICHEN GESPRÄCH, DISKUSSIONSRUNDEN UND GELEGENHEIT ZUM AUSTAUSCH UNTER DEN AN DER LEHRERBILDUNG BETEILIGTEN ZU ERMÖGLICHEN.

FACHDIDAKTIKEN UND FACHWISSENSCHAFTEN ALS „BRÜCKENSTEINE“ VERNETZUNG STATT PRAXISSCHOCK

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER: WWW.BRUECKENSTEINE.UNI-MUENCHEN.DE/VERANSTALTUNGEN/TAGUNGEN/DRITTER_TDB/

PROGRAMM

- 14.30-15.00 UHR** ANKOMMEN UND BEGRÜSSUNG (PROF. DR. SABINE ANSELM)
- 15.00-16.00 UHR** PROF. DR. SONJA KURI (UNIVERSITÄT UDINE): WIEVIEL FACHWISSENSCHAFT BRAUCHT DIE SCHULE?
- 16.00-16.30 UHR** OPEN-SPACE-DISKUSSION
- 16.30-17.30 UHR** FISHBOWLDISKUSSION „MÖGLICHKEITEN DER ZUSAMMENARBEIT IN DER LEHRERBILDUNG: UNIVERSITÄT – SCHULE - INSTITUTIONEN“ (MODERATION: PROF. DR. MARKUS JANKA)
- 17.30-18.00 UHR** VORSTELLUNG DER PUBLIKATION „VERNETZUNG STATT PRAXISSCHOCK. KONZEPTE, ERGEBNISSE, PERSPEKTIVEN EINER INNOVATIVEN LEHRERBILDUNG DURCH DAS PROJEKT BRÜCKENSTEINE“

BILD(C)ISTOCK.COM/RAFABEL

